

Netanjahu vor lebensverändernder Prostata-Operation: So geht es weiter!

Israels Premierminister Benjamin Netanjahu muss sich am 29. Dezember 2024 einer Prostata-Operation wegen einer Harnwegsinfektion unterziehen.

Jerusalem, Israel - Israels Premierminister Benjamin Netanjahu steht vor einem dringenden gesundheitlichen Eingriff: Am Donnerstag muss ihm aufgrund einer Harnwegsinfektion, die durch eine gutartige Vergrößerung der Prostata verursacht wurde, die Prostata entfernt werden. Dies wurde offiziell von seinem Büro bekannt gegeben und ursprünglich berichtete **oe24**. Nach einer Behandlung mit Antibiotika konnte die Infektion jedoch nicht genügend eingedämmt werden, was die Notwendigkeit der Operation unumgänglich machte.

Operation trotz Amtsgeschäften

Obwohl sich Netanjahu einer signifikanten Operation unterziehen muss, bleibt die geplante Kabinettsitzung am Sonntag unverändert und wird stattfinden, wie das Büro des Premierministers versicherte. Dies zeigt, dass der 75-jährige trotz seiner gesundheitlichen Probleme weiterhin aktiv in seiner politischen Rolle bleibt. **Merkur** berichtete, dass Netanjahu in der Vergangenheit bereits mehrere gesundheitliche Eingriffe durchlaufen hat, einschließlich einer Leistenbruchoperation im März 2024 und der Implantation eines Herzschrittmachers im Juli 2023.

Diese gesundheitlichen Herausforderungen werfen einen Schatten auf die sonst stabile politische Landschaft in Israel,

während Netanjahu sich auf die Operation vorbereitet. Die Details zu dem Eingriff selbst sollen zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht werden, wobei alle Augen auf die kommende Kabinettsitzung gerichtet sind, die trotz der Operation stattfindet.

Details	
Vorfall	Notfall
Ursache	Harnwegsinfektion, Prostatahyperplasie
Ort	Jerusalem, Israel
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• www.merkur.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at